

## Editorial

Im Frühjahr dieses Jahres hat ein öffentlicher Brief zweier Lehrpersonen aus dem Spree-Neiße-Kreis in Brandenburg für mediales Aufsehen gesorgt. In dem Brief beschreiben sie einen Schulalltag, in dem sie täglich mit Rechtsextremismus, Sexismus und Homophobie konfrontiert sind. Lehrpersonen und Schüler/innen, die sich gegen diese rechtsextremen, sexistischen und verfassungsfeindlichen Haltungen stellen, fürchten um ihre Sicherheit. Von einem Gefühl der Machtlosigkeit gegenüber der Überzahl der Vorfälle und der schweigenden Mehrheit wird gesprochen.

Rechtsextreme, sexistische und homophobe Tendenzen und Übergriffe sind aber kein ausschließlich brandenburgisches Problem: Zum diesjährigen internationalen Tag gegen Homo-, Bi-, Inter- und Transphobie am 17. Mai wies die baden-württembergische Landesregierung darauf hin, dass es auch im Ländle noch zu gewalttätigen Übergriffen gegen queere Menschen kommt.

Aus unserer freiheitlich-demokratischen Grundordnung und der Achtung der Menschenrechte leitet sich als ein Grundwert die Toleranz gegenüber anders Lebenden und Liebenden ab. In der Leitperspektive „Bildung für Toleranz and Akzeptanz von Vielfalt“ spiegelt sich dieser Grundwert auch im baden-württembergischen Bildungsplan wider. Konkret bedeutet dies nicht nur die Akzeptanz anderer Lebensformen, sondern auch die Unterstützung bei der Selbstfindung. Doch zeigen aktuelle Umfragen, dass sich queere Schüler/innen in der Schule nicht offen zeigen können, ohne Diskriminierungserfahrungen fürchten zu müssen. Die Landesschülervertretungen sehen die Verantwortung bei den Lehrpersonen und kritisieren sowohl mangelndes Wissen als auch fehlendes Verständnis.

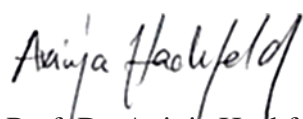
Weiterbildungsbedarf gibt es ebenfalls in Bezug auf den Umgang mit pornografischen Inhalten, die beispielsweise in Klassenchats die Runde machen können. Oft wissen weder die Jugendlichen noch die Lehrpersonen, ab wann sie sich strafbar machen und wie sie sich verhalten sollen. Die Schulen stehen in der Verantwortung, diese Themen mit den Schüler/innen zu bearbeiten, idealerweise bevor Vorfälle an der Schule auftreten. Und das geht nur mit kompetenten Lehrpersonen.

In diesem Themenheft beleuchten wir das Thema Sexuelle Bildung als eine Querschnittsaufgabe von Schule. Im ersten Beitrag diskutiert [Arnold Hinz](#) Ziele, Ethik und Methoden der sexuellen Bildung in der Schule aus einer psychologischen Perspektive. Wie es Lehrpersonen gelingen kann, reflektiert und schamfrei über Sexualität zu sprechen, erläutert [Ralf Müller](#) in seinem Beitrag über Sprachfähigkeit. Eine Aktualisierung der HIV-bezogenen Lehrpläne fordern [Thomas Wilke](#) und [Phil C. Langer](#) im dritten Beitrag.

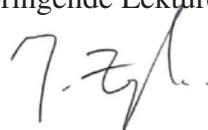
Welche Rolle pornografische Inhalte in der Lebensrealität von Jugendlichen heute spielen und welche Anforderungen sich daraus an Schule ergeben, stellt [Danilo Ziemer](#) aus einer sexualpädagogischen Perspektive dar. Im das Schwerpunktthema abschließenden Beitrag tauschen sich [Axinja Hachfeld](#), [Philipp Leisenheimer](#) und [Johannes Zylka](#) über ein bildungswissenschaftliches Seminar zu „Jugend, Pubertät und Sexualität“ aus, das im Sommersemester 2023 an der Universität Konstanz stattfand.

Im Gespräch mit Schulleiter [Micha Pallesche](#) diskutiert [Helmut Wehr](#) die Rolle von Einstellung und Haltung im Kontext von Schulentwicklung. [Philipp Beck](#), [Albrecht Wacker](#) und [Alexander Kling](#) berichten von Erfahrungen des flächendeckenden Einsatzes von Tablets im Schulalltag der Hanfbachschule Möglingen. Inklusionsforscherin [Birgit Lütje-Klose](#) und [Anette Kuhn](#) betonen die Rolle multiprofessioneller Teams im Schulalltag und zeigen, wie aus allen Beteiligten multiprofessionelle Teams werden können.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine gewinnbringende Lektüre.



Prof. Dr. Axinja Hachfeld  
Juniorprofessorin für Bildungsforschung mit Schwerpunkt  
Heterogenität; Universität Konstanz  
Mitglied der Redaktion von LEHREN & LERNEN  
[Axinja.hachfeld@uni-konstanz.de](mailto:Axinja.hachfeld@uni-konstanz.de)



Dr. Johannes Zylka  
Redaktionsleitung LEHREN & LERNEN  
[zylka@mailbox.org](mailto:zylka@mailbox.org)

## Sexuelle Bildung in der Schule

Arnold Hinz

---

### Ziele, Ethik und Methoden der sexuellen Bildung in der Schule

Sexuelle Bildung wurde lange Zeit mit der Abwehr von Gefahren begründet. In diesem Beitrag wird auf die Förderung der Teilhabe an der Sexualkultur abgehoben. Hierbei gilt es, eine angemessene Sprache zu finden, entwicklungspsychologische Befunde zu beachten und, weil ethisch eine Konsens-/Verhandlungsmoral zu beachten ist, kommunikative Kompetenzen zu trainieren. Zudem müssen belastbare Erkenntnisse zur Effektivität der sexuellen Bildung in der Schule gewonnen werden.

► Stichwörter: [Sexualerziehung](#), [Sexualkultur](#), [Kompetenzen](#), [Altersangemessenheit](#), [Sexualethik](#)

Ralf Müller

---

### Sprachfähigkeit

#### Souverän über Sexualität sprechen

Sprachfähigkeit ist entscheidend für das Gelingen Sexueller Bildung: sei es zwischen Tür und Angel, auf dem Schulhof oder im Unterricht. Zugleich fällt das souveräne Sprechen über Sexualität nicht immer leicht. Der vorliegende Beitrag beschäftigt sich mit einigen grundlegenden Aspekten, die mit dem Sprechen über Sexualität verbunden sind, wie Status und Scham. Abschließend werden Fragen aufgelistet, die zur Selbstreflexion anregen und dazu beitragen sollen, die eigene Sprachfähigkeit zu erhöhen.

► Stichwörter: [Sexuelle Bildung](#), [Sexualpädagogik](#), [Sprache](#), [Reflexion](#), [Selbstreflexion](#)

Thomas Wilke, Phil C. Langer

## Sexuelle Gesundheit in der Schule fördern

### Relevanz, Herausforderungen und Chancen der Thematisierung von HIV/Aids im Schulunterricht

Dieser Beitrag befasst sich mit aktuellen Perspektiven der schulischen Thematisierung von HIV/Aids im Rahmen sexueller Bildung. Angesichts einer medizinischen und zunehmend gesellschaftlichen Normalisierung der HIV-Infektion werden neue Herausforderungen der „klassischen“ HIV-Prävention in der Schule aufgezeigt. Thesenartig vorgestellt werden Chancen einer realitätsgerechten Vertiefung, einer systematischen Erweiterung um andere sexuell übertragbare Infektionen, einer einsichtsreichen Kontextualisierung im Hinblick auf sexuelle Gesundheit als fächerübergreifende Aufgabe und den gezielten Einbezug externer Akteure, um HIV-bezogene sexuelle Bildung mit ganzheitlichen, altersgerechten und sensiblen Methoden nachhaltig zu entfalten.

► Stichwörter: [Aids](#), [Aufklärung](#), [HIV](#), [Prävention](#), [sexuelle Bildung](#), [sexuelle Gesundheit](#), [Stigma](#), [STIs](#)

Danilo Ziemer

## Von Pornografie und Kompetenzen

### Zugänge zum Thema Pornografie und Schule

Der Artikel beschäftigt sich zunächst damit, was Pornografie bedeutet, und verortet diese in der gesellschaftlichen Diskussion. Anschließend werden empirische Untersuchungen vorgestellt, welche sich mit der Nutzungshäufigkeit und den Auswirkungen beschäftigen. Darauf folgend werden das Modell der Pornografie-Kompetenz vorgestellt und pädagogische Konsequenzen erörtert.

► Stichwörter: [Pornografie](#), [Sexualität](#), [Sexuelle Bildung](#), [Jugendsexualität](#), [Digitale Medien](#)

Philipp Leisenheimer, Axinja Hachfeld, Johannes Zylka

## Let's talk about Sex – in einem Uni-Seminar?!

### Erfahrungen aus einem bildungswissenschaftlichen Seminar zu „Jugend, Pubertät und Sexualität“ im Lehramtsstudium Gymnasium

Im Sommersemester 2023 fand an der Universität Konstanz erstmalig ein Seminar zu sexueller Bildung für Lehramtsstudierende statt. Der vorliegende Beitrag gibt ein Gespräch zwischen der Dozentin, Prof. Dr. Axinja Hachfeld, und dem Studenten Philipp Leisenheimer wieder.

► Stichwörter: [Jugend](#), [sexuelle Bildung](#), [Sprachfähigkeit](#), [Pubertät](#), [Wertebildung](#)

Micha Pallesche, Helmut Wehr

---

## Wer Schule heute pädagogisch und effektiv leiten will, ist auf die Kooperation der am Schulleben Beteiligten angewiesen

Micha Pallesche wurde mit seinem Konrektor Dominik König-Kurowski als „vorbildliche Schulleitung“ beim Deutschen Lehrkräftepreis 2022 ausgezeichnet. Und er zeigt anschaulich, wie Schule und Schulleitung heute auch unter suboptimalen Bedingungen u. a. in der Karlsruher Ernst-Reuter-Gemeinschaftsschule gelingen kann. Nicht Methoden, sondern Einstellungen und Haltungen werden hier in den Fokus gerückt. Pädagogische Konzeption fördert die angemessenen Methoden.

► Stichwörter: [Projekte](#), [Theater](#), [Schülerzeitung](#), [Digitale Lernumgebung](#), [DiLer](#)

Philipp Beck, Albrecht Wacker, Alexander Kling

---

## Wie nutzen Schüler/innen Tablets? Ergebnisse einer Befragung an der Hanfbachschule Möglingen und daraus resultierende Befunde für die Schul- und Unterrichtsentwicklung

An vielen Schulen wird zur Beförderung des digitalen Lehrens und Lernens mit Tablets gearbeitet. Wenig ist aber in der Forschung bekannt, wie die Lernenden Tablets nutzen, wie häufig und in welchen Fächern sie eingesetzt werden, wie motivierend die Nutzer/innen das Lernen mit Tablets finden und welche Vor- und Nachteile aus ihrer Sicht bestehen. Der Beitrag berichtet Ergebnisse einer Schülerbefragung an der Hanfbachschule in Möglingen und zeigt daraus resultierende Befunde für die digitale Schulentwicklung auf. Sie können anderen Schulen als Best-Practise-Beispiel dienen.

► Stichwörter: [Tablets](#), [Nutzung](#), [Motivation](#), [digitale Schulentwicklung](#), [Unterrichtsentwicklung](#)

Birgit Lütje-Klose, Annette Kuhn

---

## „Die Ressourcen werden oft nicht gut genutzt“

### Multiprofessionelle Teams an der Schule

Mit der wachsenden Heterogenität der Schülerschaft nehmen auch die Anforderungen an das Personal in den Schulen zu. Wie auch die April-Ausgabe von LEHREN & LERNEN zeigte, arbeiten längst nicht nur Lehrer/innen im Klassenraum, sondern ganz unterschiedliche Fachkräfte. Inklusionsforscherin Birgit Lütje-Klose erklärt im Interview mit dem Schulportal, wie aus allen Beteiligten multiprofessionelle Teams werden können, welche Rolle die Schulleitung dabei spielt und wieso Lehrkräfte auch Führungsqualitäten brauchen.

► Stichwörter: [BiFoKi](#), [Kooperation](#), [Lehrermangel](#), [Multiprofessionelle Teams](#)